



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

19.08.1937 (Nr. 226)

Das amtliche Verkündungsblatt des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen ... Nr. 226 / 7. Jahrgang Donnerstag, 19. August 1937 Einzelpreis 15 Rpf.

Prag vollführt einen neuen Fiertanz Versuch einer Verteidigung der rechtswidrigen Minderheitenpolitik des Hradschin mit untauglichen Mitteln

Deutschland und die Tschchoslowakei

Der Berliner ... In der 'Prager Presse' ist als erster Artikel ...

Unser Tagesspiegel

Die japanisch-chinesischen Kämpfe stehen im Zeichen heftigster Feindschaft ...

Neuland wird gewonnen

Die wirtschaftspolitische Bedeutung des Arbeitsdienstes ...

Lebhafte Tätigkeit der Bomber

Schanghai, 19. August. Die japanische Luftflotte hat die Stützpunkte der chinesischen Luftflotte in Wengia (nordwestlich von Nanking) ...

Neutralisierung der Schanghai-Fremdenstadt?

Englischer Vermittlungsvorschlag / Ablehnende Haltung Chinas / Truppenkonzentration in Tjingtau ...

Die Form der Arbeitslosenarbeit

Die Tätigkeit des Reichsarbeitsdienstes ist je nach verhältnismäßig lang, und noch müssen vielfältige Erfahrungen gesammelt werden ...



Chinesische Frauen fliehen mit ihren Kindern und ihren wenigen Habegegenständen aus den Kampfzonen in das Innere des Landes. (Weitere China-Bilder im Innern des Blattes)

Die Distinktion als ein Selbstgespräch ... Alle diese Menschen und alle diese Volksgruppen haben ja an die Tschchoslowakei ...

Die Form der Arbeitslosenarbeit ... Die Tätigkeit des Reichsarbeitsdienstes ist je nach verhältnismäßig lang, und noch müssen vielfältige Erfahrungen gesammelt werden ...

Die Pflege der Himbeere

Auch der Kleintierzüchter führt ein Zuchtbuch

„Seht lauf i mir Tint'n und Feder und
mancher " is heißt es in einem deuts-

[illegible]

in den ersten drei Jahren mit Gemüse usw. so lange bebaut, bis die Himbeersträucher eine solche Ausdehnung erreicht haben, daß jede Zwischenkultur unmöglich wird. D. W.-Fr.

Wo soll der Obstbaum stehen?

[illegible]

Gschlechte Befiederung der Rücken

Hühner wo

Eine bequeme

Unsere Hühner sind bekanntlich frühzeitig auf den Beinen und können kaum erwarten, daß man sie ins Freie läßt. Um sich diese Arbeit zu erleichtern, hat ein Geflügelzüchter bestehend abgegebildete Züer an dem Auslauf, und zwar innerhalb des Hühnerstalles, angebracht. Die Lage de

Mangelhafte Befiederung der Rücken wird von manchen Züchtern oft leicht genommen, aber man kann sagen, daß eine ernste Störung vorliegt, wenn Rücken noch im Alter von 9 bis 12 Wochen mit nackten Stellen auf dem Rücken herumlaufen.

Man muß vor allem bedenken, daß die Fütterung in der Hauptphase aus Eiweißstoffen bestehen, die nur durch das Futter herbeigeführt werden können. Ist dieses also mangelhaft zusammengesetzt, so leidet auch die Fiebererzeugung. Man weiß zwar noch nicht viel über die Einwirkung der Verbauung auf die Fiebererzeugung, aber es scheint gewiß zu sein, daß sie eine große Rolle spielt. Die Fiebererzeugung ist also in hohem Maße abhängig vom Gefolge hat. Die Tiere haben also geschwollene Därme, die mit schwacher Masse gefüllt sind, was meist dadurch verursacht wird, daß sie ein zu reiches gefülltes Futter bekommen, ohne die Möglichkeit zu haben, es durch starke körperliche Bewegung zu verarbeiten. Eine zweite Ursache sind schlecht gelieferte Stellungen.

Zu überstehen, mangelhaft gelästete Stallungen wird die Haut der Ruten unnatürlich trocken und gemittelmäßig grübelig, so daß die Feder nicht recht herauskommen können und, wenn die doch gelöst, eigentümlich versaut aussehen, falls sie nicht als „Struppständer“ werden. Verderbliche Ruten haben zu viele Kette gebrochen, die Ruten sind zu stark, die Ruten sind zu neuemal kein Mittel mehr helfen kann. Die kommt daher, daß die Schleimhaut durch die Überhitzung und Trockenheit vermischt sind, so daß sie die frische Luft nicht mehr vertragen können und Schleim abzulösen beginnen. Die frische Luft aufgezogene Ruten zeigen hingegen solche Erscheinungen höchst selten, obgleich sie doch

Hühner wollen ins Freie

Eine bequeme Hühnerstallklappe

Unsere Hühner sind bekanntlich frühzeitig aus dem Neuen und können kaum erwarten, daß man sie ins Freie läßt. Um sich diese Arbeit zu erleichtern, hat ein Geflügelzüchter bestehend abgebildete Tür an dem Auslauf, und zwar innerhalb des Hühnerstalles, angebracht. Die Lage der Tür ist absichtlich schräg, damit sie beim Ausgehen mit der Schnur leichter aufgeht und beim

Die Kaninchen im September

Sommerfell gegen das winterliche Winterfell ein-
zutauschen. Zur Beschleunigung des Haarungs-
prozesses und zur Kräftigung der Tiere verab-
folge man jetzt gehaltreiches Futter und bürst-
das Fell wiederholt durch.

Gartenabfälle stehen nun reichlich zur Verfügung, auch geben viele Gartenmischbän gerne ihre Abfälle gegen Kaninchenbän ab. Außerdem liefert von jetzt ab der Winterklee mit sich ein sehr delikates Futter, das die Tiere restlos überleben. Man ernte aber zunächst nur die unteren, ausdauernden Blätter. Die Pflanze als solche bleibt noch stehen und liefert in milden Wintern die in den Dezember hinein ein begehrttes Grünfutter. Das Gras wird allerdings schon knapper, doch allem verliert es immer mehr an

Wer jetzt Ueberschuß an Gartenabfällen hat sollte in Tonnen oder anderen geeigneten Be-

halten Sauerjutter (Silofutter) ansetzen. Man

Zumachen durch das eigene Gewicht desto sicherer
schließt. Bei senkrechter Stellung würde sich
entleeren. Der Bindfaden geht durch die Ded-
des Hühnerstalles in ein Zimmer, so daß das
Auf- und Zumachen von hier aus beliebig ge-
sehen kann. Der Riegel verhindert, daß un-
erlaubte Hände von außen öffnen; deshalb ist die
Thür im Innern des Stalles angebracht.

achte aber darauf, daß diese Behälter nach der Füllung luftdicht abgeschlossen werden.

Die Stallreinigung erfolgt (nach wie vor) alle acht Tage, da in der Regel die Ställe im September noch mit Jungtieren voll besetzt sind.

*

Der September ist auch die beste Zeit, Zucht-
tiere zu kaufen, da jetzt die Züchter gern Re-
ninchen abgeben; außerdem ist jetzt noch die beste
Auswahl vorhanden. Bei dieser Gelegenheit will
ich aber vor der vielfach vertretenen Meinung
warnen, daß in jedem Zuchtsjahr ein neues

Rammeler für „Blutauffrischung“ eingestellt werden muß, um den eigenen Stamm dadurch zu „verbessern“. Das Gegenteil kann leicht eintreten, wenn der für teures Geld gekaufte und auf der Ausstellung mit höchsten Auszeichnungen bedachte Rammeler in der Erbmasse nicht zu dem eigenen Stamm paßt.

Selbstverständlich kauft man nur vor-
 schriftsmäßig tätowierte Kassietiere mit Abstammungs-
 nachweis. W. Burmeister.

Verantwortlich: Josef Kenderess

Fallobst vermeiden!

Restlose Verwertung der abgefallenen Früchte — Bessere Pflege der Bäume

Verrührtes abfallen des Obstes verursacht im
 Abbau große Verluste, die bei rechtzeitiger Ab-
 führung erheblich eingeschränkt werden könnten.
 Diese wird dabei verjüngt oder nicht für nötig
 gehalten, die abgerindeten Früchte möglichst nach
 dem Auswaschen; das Verkommen unter den Bäumen
 und tragen zur Vermehrung von Schädlingen und
 Krankheitskeimen bei. Unreife Pollenpollen lassen sich
 zum Beispiel nach Entfernung schlechter Stellen
 gut vorteilhaft zu Saft und Gelee verwerten, der
 süßlich zu Mus oder Marmelade. Dieser Scha-
 denszustand darf aber nicht als unabänderlich an-
 gesehen werden, sondern in jedem Obstarten ist ein-
 gebracht, den Ursachen nachzugehen und den zer-
 störten Kräften mit entprechenden Mitteln entgegen-
 zuwirken.

nach dem äußeren Erscheinungsbild sehr schön
 werden in folgenden Formen: Verdrühte Reben
 (Schnitten) wurden in der Vergangenheit
 in der Regel als Zierpflanze abgeleitet. Früchte
 gegenüber den vollausgereiften, geben minder
 süßlich, jümmelt sich ein Teil des Fruchtstiel
 (Stiel) an mehreren Stellen eintritten
 der Stiele bis zur Fruchtbildung und Aus-
 reifung. Die Reifezeit ist im Vergleich mit
 dem Bachelwein vom Boden jugendlich
 reifen. Wenn der Boden aber nicht regelmäßig
 eine alle drei Jahre – gut gedüngt wird, werden
 die Früchte in der Regel nicht reif. In der
 ersten Jahlung tritt ein, wenn es dem Boden
 in dieser Zeit an Feuchtigkeit fehlt, die er das
 die erste Dürreung nicht überlebt. Die
 Baumlinge je heftiger. Bei längerer heftiger
 Witterung wird dieser Nachteil bald ausgeglichen
 werden, wenn falls übermäßig viele Blüten
 (Blüten) zu bilden. Die Reifezeit ist im Vergleich
 wird ein größerer Teil der Früchte gelb
 fällt ab. In der Stielzeit haben außerdem
 die Früchte eine gewisse Reifezeit. Die
 reifen werden gewollt. Reifezeit ist rüh-
 ren. Schädlingen, der, die sich nach ihrer Ge-
 stalt, die Reifezeit in den verschiedenen Obst-
 arten.

[illegible]

Fritz Engelbart.

Kleingärtner!

Fördert die Leistungsschau des
brem. Kleingartenwesens durch
Eure Mitarbeit! Werbt für die

KLEINGARTEN-AUSSTELLUNG
BREMEN 1937

vom 28.-31. August im Parkhaus

Die Vorzüge der Spinats

Der Spinat ist nicht nur ein schmackhaftes, sondern auch gesundheitsförderndes wertvolles Gemüse. Er ist eines hohen Eiweißgehalts wegen vor allem ein blutbildendes Mittel. Im übrigen bedarf sich der Spinat auf auch gegen Husten, Nist und Verstopfung. Diese guten Eigenschaften steht aber nur ein Spinatgemüse, das auf einem ja-gemäß gedüngten Boden angebau wurde. Man treibt die Spinatpflanzen oft durch starke Mengen von Stallmist, durch zu reiche Anwendung von Saure, Latrine und Mistflüssigkeiten Handelsbündungen zu üppigem Wachstum heran.

Aber dieses über die Dinge Spinatgemüse hat einen bitteren Geschmack. Es wird blähet, vor allem bei kleinen Kindern, denen bekanntlich

schon im zartesten Alter Spinatgemüse verab-

Verantwortlich: Josef Kengerean

